

## Pressemitteilung

Donnerstag, 13. Dezember 2018

### **Stadt Bedburg bittet darum, Feldwege auf der Königshovener Höhe derzeit nicht zu nutzen**

In den vergangenen Wochen hat die Bezirksregierung Düsseldorf – Flurbereinigungsbehörde – im Auftrag der „Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Königshovener Höhe Teilgebiet West“ neue Feldwege herstellen und vorhandene Feldwege ausbauen lassen.

Die Feldwege wurden in Schotterbauweise hergestellt und müssen nun über einen längeren Zeitraum aushärten, bevor sie ordnungsgemäß genutzt werden können. Eine Befahrung der Feldwege ohne vorherige einmalige Aushärtung würde auf den neuen und ausgebauten Wegen Schäden verursachen.

Um diese sofortigen Schäden möglichst zu verhindern, bitten die Teilnehmergemeinschaft und die Stadt Bedburg alle Bürgerinnen und Bürger darum, die entsprechenden Wege weder mit Fahrzeugen noch mit Fahrrädern zu befahren, grundsätzlich wäre dies ohnehin nur landwirtschaftlichen Fahrzeugen gestattet. Insbesondere werden auch Reiterinnen und Reiter gebeten, die Feldwege nicht zu nutzen.

Die Landwirte sind ebenfalls informiert. Die Asphaltwege sind nicht betroffen.

Die Teilnehmergemeinschaft und die Stadt Bedburg bitten um Beachtung.

#### **Bei Rückfragen**

**Stadt Bedburg**  
**Fachdienst 7 – Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Tourismus**  
Laura Berndt  
Am Rathaus 1, 50181 Bedburg  
[l.berndt@bedburg.de](mailto:l.berndt@bedburg.de) \* T: +49 2272 402 126 \* [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de)